

Diotrol Woodprimer

Grundierung

#75530-75532

Beschreibung Diotrol Woodprimer dient als Basis für helle Lasuraufbauten auf dunklen Hölzern. Die opak eingestellte Holzgrundierung mit offenporigem Charakter dringt tief ein und gewährleistet eine optimale Verankerung der nachfolgenden Lasuren.

Diotrol Woodprimer ist mit Naturölmischungen und geringen Mengen erprobter Alkydharze formuliert und in einem aufwändigen Misch- und Verkochungsverfahren produziert. Diese opake Grundierung bildet einen hohen UV-Schutz und erhöht durch den Pigmentanteil die Lebensdauer heller Lasuraufbauten beträchtlich.

Anwendungsbereich Grundierung zum Aufhellen und Ausgleichen dunkler Hölzer für einen hellen Lasuraufbau.
Nicht auf begehbaren Flächen anwenden!

Bindemittel & Reaktive Agenzien Mischung aus natürlichen Ölen und Alkydharzen.

Wirkstoffe & Biozide Keine

Festkörpergehalt 34 %

Dichte Ca. 0.990 kg kg/l

Glanzgrad Matt bis seidenglänzend, je nach Untergrundbeschaffenheit

Farbtöne Mais #75530, Caramel #75531, Lachs #75532

Gebinde 1L und 5L

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern.

Untergrundbeschaffenheit

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht über 11 – 18% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Nitroverdünner gewaschen werden.

- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.
- Die zu beschichtende Oberfläche ist auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Nicht tragfähige, schlecht haftende Altanstriche sind restlos bis auf die gesunde Holzsubstanz zu entfernen.
- Alte Acryl-Anstriche müssen wegen Gefahr von Blasenbildung vollständig entfernt werden.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.
- Pilz- und Insektenbefall gefährdetes Holz muss vor der Montage mit *Diotrol Naturöl-Imprägnierung B.P.IV #75100BPIV* behandelt werden. Mindestens 72 Stunden trocknen lassen.

Verarbeitung

Streichen

Ein Spritzauftrag ist möglich, jedoch sollte die Fläche zwingend mit einem Pinsel ausgeglichen werden. Tragen Sie Schutzkleidung.

Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 5°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 75%. Vermeiden sie direkte Sonneneinstrahlung.

Bei Anwendung in Innenräumen achten Sie auf gute Belüftung.

Verbrauch

80-100 g/m² auf neuem Holz.

Kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren.

Verdünnung

Gebrauchsfertig.

Anstrichaufbau

1 x Diotrol Woodprimer, Mais, Carmel oder Lachs, je nach Endfarbton.

Noch immer durchscheinende dunkle Stellen retuschieren, damit es eine gleichmässige Oberfläche gibt.

2-3 x Diotrol Naturöl Lasur oder Edelmwachs UV, eingefärbt.

Für den Schlussanstrich siehe Technisches Merkblatt Diotrol Naturöl Lasur, 3-Schichtenaufbau, Punkt 3

Renovationsanstrich

Beachten Sie das technische Datenblatt des verwendeten Veredelungsproduktes.

Trocknung 18 – 20°C (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

- Überstreichbar nach zirka 24-48 Stunden

(Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei Tageslicht trocknen lassen.)

Reinigung der Geräte & Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz oder Universalverdünner.

Trockene Farbreste mit Nitroverdünner oder Pinselreiniger auflösen.

**Besondere
Hinweise**

- Getränke Lappen können sich selbst entzünden. An der Luft ausgebreitet trocknen lassen oder in einem luftdicht abgeschlossenen Behälter aufbewahren.
- Von Zündquellen fernhalten. Während der Arbeit Feuerquellen vermeiden.
- Von Nahrungsmitteln für Mensch und Tier fernhalten.
- Die Hände nach dem Waschen eincremen.

**Sicherheits-
hinweise**

Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Hinweis

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumachen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.

November 2018, mt